

www.sofortzusage.net



E-BOOK
RATGEBER

KREDITE MIT SOFORTZUSAGE

1	Kredite mit Sofortzusage	3
2	Vorteile von Krediten mit Sofortzusage.....	3
3	Das müssen Sie zu Sofortkrediten wissen	4
3.1	Worauf achten die Kreditgeber?	4
3.1.1	Sofortkredite - oft als Mini-Kredite	4
3.1.2	Kreditfähigkeit - Volljährigkeit und ständiger Wohnsitz	5
3.1.3	Beschäftigung ist wichtig	5
3.2	Wie wird die Bonität überprüft?	5
3.2.1	Kredit-Scoring - automatische Bonitätsprüfung.....	5
3.2.2	Schufa-Auskunft ist Standard	6
3.2.3	Das Schufa-Scoring	6
3.3	Voraussetzungen für eine Sofortzusage.....	6
3.3.1	Die vorläufige Zusage	6
3.3.2	Von der Zusage zum Kreditantrag	7
3.3.3	Die abschließende Bearbeitung.....	7
3.4	Voraussetzungen für eine Sofortauszahlung.....	7
3.4.1	Digital geht es schneller.....	7
3.4.2	Auszahlung binnen 24 Stunden möglich	8
4	Was versteht man unter Bonität?.....	8
4.1	Wonach bestimmt sich die Bonität?	8
4.2	Persönliche Kreditwürdigkeit	9
4.2.1	Mehr oder weniger kreditwürdig	9
4.2.2	Auch das Kreditverhalten zählt	9
4.3	Wirtschaftliche Kreditwürdigkeit.....	9
4.3.1	Sicherheiten verbessern Kreditwürdigkeit	10
5	Machen Kreditanfragen ohne Schufa Sinn?	10
5.1	Unseriöse Angebote erkennen	10
5.2	Was ist der Schweizer Kredit?	11
5.3	Mini-Kredite oft weniger Schufa-kritisch	11
6	Bekomme ich den Kredit überhaupt?	11
6.1	Bürge oder zweiter Vertragspartner	11
6.2	Mehrere Versuche starten	12
7	Fazit	12

1 Kredite mit Sofortzusage

Es kann im Leben immer wieder mal vorkommen, dass vorübergehend Ebbe in der Kasse ist. Teure Reparaturen, eine dringend notwendige größere Anschaffung, eine besonders günstige Gelegenheit, eine Traum-Reise, unbezahlte Rechnungen, die „akut“ werden – es gibt viele mögliche Anlässe, warum die Ausgaben den üblichen Budgetrahmen sprengen. Nicht selten sorgen unaufschiebbare Zahlungsverpflichtungen für finanzielle Nöte. Dann wird besonders dringend Geld benötigt. Mahnverfahren und Vollstreckungs-Maßnahmen möchte sich niemand gerne aussetzen. Sicher geht es Ihnen auch so.

In solchen Fällen versprechen Kredite mit Sofortauszahlung einen schnellen Ausweg aus der Finanzklemme. Häufig werden solche Finanzierungen auch als Sofortkredite, Kredite mit Sofortzusage, Eilkredite oder Express-Kredite angeboten. Bei allen Unterschieden im Detail – allen Angeboten gemeinsam ist die Zusage, dass zwischen der Kreditanfrage bis zur Auszahlung nur eine kurze Zeit-spanne liegt, bei einigen Angeboten sogar nur 24 Stunden. Kredite mit Sofortzusage oder Sofort-auszahlung sind de facto ausschließlich online erhältlich. Der Online-Weg ist eine entscheidende Voraussetzung dafür, dass die Kreditvergabe besonders zügig erfolgen kann.

2 Vorteile von Krediten mit Sofortzusage

Diese Vorteile bietet Ihnen einen Kredit mit Sofortzusage bzw. Sofortauszahlung:

- einen schnellen Zugang zum Kredit und damit die Möglichkeit, ein akutes Liquiditätsproblem kurzfristig zu lösen. Notfalls kann das Geld schon binnen 24 Stunden auf dem Konto sein;
- Sie bleiben finanziell flexibel und können Ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nach-kommen. Das ist wichtig im Hinblick auf Ihre künftige Kreditwürdigkeit und eine „saubere“ Schufa;
- über Vergleichsportale im Internet können die Konditionen unterschiedlicher Anbieter gut verglichen werden. So ist es problemlos möglich, das beste Angebot am Markt zu identifizieren;
- dank konsequenter Online-Prozesse sind die Kredite einfach und bequem zu beantragen;
- Kreditanfragen können jederzeit und von jedem Ort aus gestellt werden. Die benötigten Angaben beschränken sich auf das Notwendigste, die Kreditabwicklung ist unkompliziert;

- wenn es sich um einen Kleinkredit handelt, wird der Sofortkredit zum Teil auch dann gewährt, wenn Ihre Schufa-Auskunft nicht ganz einwandfrei ist. Die Bonitätsanforderungen sind oft geringer als bei normalen Krediten;
- die Online-Kreditvergabe ist kostengünstig und effizient. Solche Kostenvorteile können von den Anbietern an Sie weitergegeben werden. Dadurch ist ein Sofortkredit unter Umständen günstiger als ein herkömmlicher Bankkredit. Beim Zinssatz kommt es allerdings auch auf Ihre persönliche Bonität an.

3 Das müssen Sie zu Sofortkrediten wissen

Dank des Internets ist es heute einfach und bequem möglich, einen Kredit mit Sofortzusage oder einen Kredit mit Sofortauszahlung zu beantragen. Um eine Kreditanfrage zu stellen, sind in der Regel nur wenige Angaben erforderlich. Die nötigen Daten können über entsprechende Eingabe-masken erfasst werden, die der Kreditanbieter auf seiner Website zur Verfügung stellt. Das dauert nur ein paar Minuten. Damit ist der erste Schritt zur Kreditzusage bzw. Sofortauszahlung schon getan. Ob der Kredit tatsächlich gewährt wird, zeigt sich allerdings erst nach der Datenverarbeitung. Und bis er tatsächlich verfügbar ist, sind doch noch ein paar Hürden zu nehmen.

3.1 Worauf achten die Kreditgeber?

Bei Krediten mit Sofortauszahlung oder -zusage handelt es sich typischerweise um Ratenkredite. Das heißt, der Kredit ist in gleichbleibenden monatlichen Raten mit Zins- und Tilgungsanteil über die Laufzeit zurückzuzahlen. In der Regel beginnen solche Kredite ab einer Größenordnung von 1.000 Euro. Der Zins ist über die gesamte Laufzeit fest. Um eine akute Finanzklemme zu überbrücken, sollten eigentlich wenige tausend Euro ausreichen. Sonst empfiehlt es sich, die eigene Finanzsituation grundsätzlich auf den Prüfstand zu stellen. Bei vielen Kreditangeboten sind aber auch größere Beträge – sogar bis zu mehreren zehntausend Euro - möglich. Hier finden zwar Sofortzusagen statt, wegen der intensiveren Prüfung dauert die Auszahlung oft dennoch länger.

3.1.1 Sofortkredite - oft als Mini-Kredite

Eine besondere Form von Sofortkrediten sind sogenannte Mini- oder Kleinkredite. Solche Kredite gibt es schon ab ein paar hundert Euro, die Obergrenze liegt bei 1.500 oder 3.000 Euro. Sie sind tatsächlich nur zur schnellen Überbrückung eines vorübergehenden finanziellen Engpasses gedacht. Die Rückzahlung ist schon nach wenigen Wochen vorgesehen und soll aus den nächsten Gehalts-eingängen erfolgen. Mehr als drei Monate läuft ein solcher Kurzzeitkredit nicht. Ratenzahlungen bilden bei Minikrediten eher die Ausnahme, üblicherweise erfolgt die Rückzahlung in einer Summe.

3.1.2 Kreditfähigkeit - Volljährigkeit und ständiger Wohnsitz

Volljährigkeit und ein ständiger Wohnsitz in Deutschland sind Grundvoraussetzungen, um überhaupt kreditfähig zu sein. Das ist gesetzlich so vorgeschrieben. Darüber hinaus müssen Kreditnehmer Kreditwürdigkeit besitzen – das heißt, sie müssen in der Lage sein, den Kredit ordnungsgemäß zu bedienen und zurückzuzahlen. Eine wichtige Rolle beim Sofortkredit spielt ein gesichertes und geregeltes Einkommen. Denn das Gehalt bildet die Grundlage für die monatlichen Raten bzw. die Kredittilgung.

3.1.3 Beschäftigung ist wichtig

Kreditgeber achten dabei besonders auf den Beschäftigungsstatus:

- Arbeitnehmer in einem gesicherten Beschäftigungsverhältnis haben die besten Kredit-chancen. Hier ist es in der Regel kein Problem, einen Kredit mit Sofortauszahlung oder -zusage zu erhalten, wenn auch sonst Kreditwürdigkeit gegeben ist;
- Selbständige verfügen zwar auch über Einkünfte, diese sind allerdings nicht konstant und auch nicht so gesichert wie bei einer abhängigen Beschäftigung. Daher haben es solche Kreditinteressenten oft schwerer, einen Kredit zu erhalten. Für das aus Kreditgeber-Sicht größere Risiko müssen fast immer höhere Zinsen gezahlt werden;
- wer ohne (regelmäßige) Beschäftigung und Einkommen ist, verfügt nur unter ganz bestimmten Bedingungen über Kreditzugang. Das gilt zum Beispiel für Studenten, Arbeitslose oder Hausfrauen/-männer. Hier sind Kredite nur möglich, wenn Dritte mit ihrer Kreditwürdigkeit für die Zahlungsverpflichtungen einstehen.

3.2 Wie wird die Bonität überprüft?

Bei Online-Krediten wird die Kreditwürdigkeit oder Bonität heute durchweg standardisiert mit Hilfe von Scoring-Verfahren geprüft. Das gilt gerade beim Kredit mit Sofortauszahlung und -zusage. Denn dadurch lässt sich der Kreditprozess deutlich verkürzen und die Zusage bzw. Auszahlung kann schneller erfolgen als auf herkömmlichem Weg.

3.2.1 Kredit-Scoring - automatische Bonitätsprüfung

Beim Kredit-Scoring wird die Bonität automatisch berechnet. Als Grundlage dienen die bei der Kreditanfrage eingegebenen Daten. Üblicherweise werden dabei neben den persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum, Adresse, Familienstand) auch einige Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen (Beschäftigungsstatus, Einkommen, Wohnsituation, sonstige Kreditverpflichtungen usw.) erhoben. Aus diesen Daten lässt sich mit Hilfe mathematisch-statistischer Verfahren das Ausfallrisiko im Falle einer Kreditvergabe berechnen. Das Ergebnis wird mit einem Punkt-Wert (Score) ausgedrückt. Überschreitet die Ausfallwahrscheinlichkeit eine bestimmte kritische Schwelle, wird der Kreditwunsch abgelehnt. Ist das Ausfallrisiko noch

vertretbar, ist eine Kreditvergabe möglich – aber mit entsprechenden Risikozuschlägen bei den Zinsen.

3.2.2 Schufa-Auskunft ist Standard

Neben dem Kredit-Scoring findet bei der Kreditanfrage standardmäßig eine Schufa-Abfrage statt. Sie wird ebenfalls automatisch durchgeführt. Die Schufa ist Deutschlands größte Wirtschaftsauskunftei. Nahezu alle deutschen Banken und auch sonstige Kreditgeber sind an die Schufa angeschlossen. Die Schufa hat über 800 Millionen Daten zum Zahlungs- und Kreditverhalten von mehr als 67 Millionen Personen in Deutschland gespeichert. Praktisch jeder erwachsene Bundesbürger ist dort erfasst. Negative Schufa-Einträge – Zahlungsstörungen in der Vergangenheit, laufende Mahnverfahren, Vollstreckungsmaßnahmen, eidesstattliche Versicherungen, Privatinsolvenz usw. – führen fast immer zur Kreditablehnung. Nur bei Kleinkrediten wird schon mal „ein Auge zugedrückt“, wenn die Einträge nicht so gravierend sind.

3.2.3 Das Schufa-Scoring

Die Schufa bietet ihren Vertragspartnern auch einen eigenen Score-Wert auf Basis der gespeicherten Einträge an - das Schufa-Scoring. Viele Kreditgeber nutzen aber eigene Scoring-Verfahren. Das Schufa-Scoring dient dann allenfalls als Ergänzung. Mit diesem Instrumentarium lässt sich eine Bonitätsprüfung innerhalb von Minutenfrist durchführen. Allerdings ist das Ergebnis der Prüfung vorläufig, solange nicht die Richtigkeit der bei der Kreditanfrage eingegebenen Daten nachgewiesen und festgestellt worden ist.

3.3 Voraussetzungen für eine Sofortzusage

Sofortzusagen gibt es heute bei den meisten Online-Krediten. Darunter wird im Allgemeinen die vorläufige Zusage eines Kredites aufgrund einer via Internet gestellten Kreditanfrage bezeichnet. Mit einer Kreditanfrage erkundigen Sie sich als Kreditinteressent „offiziell“ bei der Bank bzw. beim Kreditanbieter, ob in Ihrem konkreten Fall ein Kredit möglich ist und welche Konditionen dafür gelten würden. Der genannte Zinssatz kann dabei von Angaben in der Werbung abweichen, denn bei der Zusage wird Ihr individuelles Kreditrisiko zugrunde gelegt. In der Werbung werden dagegen sehr gute oder „typische“ Bonitäten unterstellt. Diese Kredit- oder Konditionen-anfrage ist unverbindlich und noch kein Vertrag. Sie hat auch üblicherweise keinen Schufa-Einfluss.

3.3.1 Die vorläufige Zusage

Die Zusage erfolgt nach der Eingabe Ihrer Daten und der Durchführung der automatisierten Bonitätsprüfung mittels Kredit-Scoring und Schufa-Abfrage. Bedingung ist ein positives Ergebnis bei der Prüfung Ihrer Angaben. In der Regel erhalten Sie die Auskunft unmittelbar nach dem Abschluss des Prüfungsprozesses - also fast „sofort“ – zusammen mit einem schon vorausgefüllten Kreditantrag. Allerdings steht diese sofortige Zusage unter dem Vorbehalt,

dass die eingegebenen Daten richtig sind und nachgewiesen werden können. Üblicherweise ist sie auch befristet und verfällt nach Frist-ablauf automatisch.

3.3.2 Von der Zusage zum Kreditantrag

Um den Kredit tatsächlich zu erhalten, ist es notwendig, den Kreditantrag auszudrucken, persönlich zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen (Kontoauszüge, Gehaltsbescheinigungen usw.) dem Kreditanbieter zuzusenden. Das erfolgt überwiegend noch per Post. Neukunden müssen sich außerdem legitimieren. Dazu wird vielfach das Postident-Verfahren genutzt, was ebenfalls den Gang zur nächsten Postfiliale erfordert. Durch das postalische Verfahren gehen oft zwei bis drei Tage ins Land, bis der Kreditgeber die Unterlagen tatsächlich in Händen hält.

Bei vielen Sofortkrediten wird für die Legitimationsprüfung heute statt des Postident-Verfahrens das Videoident-Verfahren genutzt. Die Legitimierung kann dann unmittelbar am Bildschirm erfolgen. Manchmal wird auch die Möglichkeit geboten, die notwendigen Unterlagen zu scannen und elektronisch zuzusenden. Noch relativ wenig genutzt wird die Möglichkeit der elektronischen Unterschrift (digitale Signatur). Durch die Digitalisierung von Kreditprozessen lässt sich der zwei- bis dreitägige Zeitverlust durch den Postweg vermeiden.

3.3.3 Die abschließende Bearbeitung

Ob per Post oder digital zugesendet, nach dem Eingang der Unterlagen findet nochmals eine Prüfung durch den Kreditgeber auf „Stimmigkeit“ statt. Erst wenn die Übereinstimmung der Angaben mit den Unterlagen festgestellt ist, erfolgt die „endgültige“ Kreditzusage und die Auszahlung wird veranlasst. Wie schnell die Bearbeitung vorgenommen wird, hängt von der Organisation des jeweiligen Anbieters ab. Unter Umständen sind hierfür nochmals drei bis vier Tage einzukalkulieren. Manche „Sofort-Anbieter“ sagen eine Bearbeitung noch am Tag des Unterlagen-Eingangs oder spätestens am Folge-Tag zu. Trotzdem kann es bis zu einer Woche oder sogar länger dauern, bis ein „Sofortkredit“ ausgezahlt ist.

3.4 Voraussetzungen für eine Sofortauszahlung

Einige Anbieter werben mit Krediten, bei denen das Geld binnen 24 Stunden oder schon nach zwei Tagen auf dem Konto ist. Das ist dann ein „echter“ Kredit mit Sofortauszahlung, mit dem sich ein akuter Geldmangel kurzfristig beseitigen lässt. Solche Angebote gibt es häufiger – aber nicht nur – bei Kleinkrediten, weil die Prüfung wegen des überschaubaren Risikos auf ein absolutes Minimum beschränkt werden kann.

3.4.1 Digital geht es schneller

Solche extrem kurzen Zeitspannen bis zur Kreditauszahlung sind ausschließlich mit konsequenter Digitalisierung aller Prozesse möglich. Findet nur ein Schritt auf herkömmlichem Weg statt, lässt sich das Sofortauszahlungs-Versprechen nicht einhalten.

Neben der elektronischen Kreditanfrage gehören die Identifizierung am Bildschirm, der elektronischer Unterlagenversand und die digitale Vertrags-Unterschrift zum Muss bei solchen Angeboten. Die Zeitdauer von der ersten Kreditanfrage bis zur Unterzeichnung des Kreditantrags beträgt so nicht länger als eine Stunde.

3.4.2 Auszahlung binnen 24 Stunden möglich

Die abschließende Prüfung wird dann binnen Tagesfrist durchgeführt. Für die Überweisung müssen nochmals bis zu 24 Stunden einkalkuliert werden. Sofern keine Feiertage oder Wochenenden da-zwischen liegen, ist die Auszahlung innerhalb von ein bis zwei Tagen möglich. Wer das Geld noch dringender benötigt, kann bei einigen Anbietern - üblicherweise gegen Gebühren - eine Express-Option nutzen. Das Geld wird dann per Blitzüberweisung ausgezahlt. Die benötigt nur einige Minuten und unter günstigen Bedingungen ist das Geld noch am Tag der Kreditanfrage auf dem Konto.

4 Was versteht man unter Bonität?

Eine ausreichende Bonität ist allerdings die entscheidende Voraussetzung, um überhaupt einen Kredit zu erhalten. Es spielt dabei keine Rolle, um welche Art von Kredit es sich handelt oder wer Kreditnehmer ist. Jeder Kreditgeber führt vor der Kreditvergabe eine Bonitätsprüfung durch. Banken sind dazu sogar gesetzlich verpflichtet. Das Ergebnis bestimmt nicht nur die Kreditentscheidung – die Antwort auf die Frage, ob überhaupt ein Kredit vergeben wird -, sondern auch die Konditionen. Kreditnehmer mit nicht erstklassiger Bonität müssen mit höheren Zinsen rechnen, weil der Kreditgeber sich sein höheres Kreditrisiko mit entsprechenden Risikozuschlägen bezahlen lässt. Ein Kredit mit Sofortzusage oder Kredit mit Sofortauszahlung macht da keine Ausnahme.

4.1 Wonach bestimmt sich die Bonität?

Der Begriff „Bonität“ leitet sich aus dem Lateinischen „bonus“ = „gut“ bzw. „bonitas“ = „Güte“ ab. Bonität bedeutet nichts anderes als eine Aussage darüber zu treffen, inwieweit jemand „für einen Kredit gut“ ist. Bei der Prüfung der Bonität oder Kreditwürdigkeit will der Kreditgeber feststellen, ob der potentielle Kreditnehmer willens und in der Lage ist, den Kredit so wie vereinbart zurückzuzahlen. Dabei spielen sowohl persönliche Merkmale des Kreditinteressenten als auch harte Fakten, die seine wirtschaftlichen Verhältnisse betreffen, eine wichtige Rolle. Dementsprechend prüft ein Kreditgeber

- die persönliche Bonität bzw. Kreditwürdigkeit und
- die wirtschaftliche Bonität bzw. Kreditwürdigkeit.

Beim Kredit mit Sofortauszahlung bzw. Sofortzusage erfolgt die Bonitätsprüfung heute – wie schon dargestellt – nicht mehr „per Hand“, sondern automatisiert mittels Kredit-Scoring. Dabei werden aber im Prinzip ähnliche Daten zugrunde gelegt wie bei der „händischen“ Prüfung der persönlichen und wirtschaftlichen Kreditwürdigkeit – wenn auch in einer vereinfachten und schematisierten Form und mittels mathematisch-statistischer Berechnung. Der dahinterstehende Grundgedanke ist aber der gleiche wie bei der herkömmlichen Kreditwürdigkeitsprüfung.

4.2 Persönliche Kreditwürdigkeit

Die persönliche Kreditwürdigkeit wird durch die persönlichen Verhältnisse des Kreditinteressenten bestimmt. Es versteht sich von selbst, dass individuelle Gegebenheiten und Merkmale wie der Beschäftigungsstatus, die Beschäftigungsart, die familiäre Situation oder die Wohnverhältnisse die Fähigkeit zur Kredittilgung beeinflussen können. Solche persönlichen „Eigenschaften“ werden da-her stets bei der Bonitätsprüfung berücksichtigt.

4.2.1 Mehr oder weniger kreditwürdig

Wer sich in einem langjährigen Arbeitsverhältnis mit einem gesicherten Einkommen befindet, ist kreditwürdiger als jemand, der seine Arbeitsstelle häufiger wechselt. Aus diesem Grund erhalten zum Beispiel Beamte oder Angestellte im öffentlichen Dienst oft bessere Konditionen als andere Arbeitnehmer. Wer als Alleinverdiener für eine ganze Familie aufkommen muss, ist tendenziell nicht so kreditwürdig - weil finanziell weniger belastungsfähig -, wie ein gut verdienender Single. Die Liste ließe sich fortsetzen.

4.2.2 Auch das Kreditverhalten zählt

Neben diesen Merkmalen spielt auch das Kredit- und Zahlungsverhalten des Kreditnehmers eine wichtige Rolle. Hier ist ein Kreditgeber bei seiner Einschätzung in erster Linie auf Erfahrungen aus der Vergangenheit angewiesen. Dabei werden Informationen im Zusammenhang mit anderen Zahlungsverpflichtungen und Kreditverhältnissen des Kreditinteressenten genutzt. Das erklärt, warum die bereits erwähnte Schufa-Auskunft von großer Bedeutung ist. War das Kreditverhalten in der Vergangenheit einwandfrei, ist mit hoher Wahrscheinlichkeit von einer ordnungsgemäßen Kredit-bedienung in der Zukunft auszugehen und umgekehrt.

4.3 Wirtschaftliche Kreditwürdigkeit

Die wirtschaftliche Kreditwürdigkeit zielt auf die Feststellung ab, ob der Kreditinteressent wirtschaftlich in der Lage ist, die Kreditraten zu leisten. Dazu dient vor allem die sogenannte Haushalts-rechnung. Bei der Haushaltsrechnung werden den laufenden Einnahmen eines Monats (in der Re-gel Lohn oder Gehalt) die laufenden Ausgaben (für Lebenshaltung, Wohnung, Mobilität, Absicherung) gegenübergestellt. Es muss stets mindestens genug Geld

im Monat übrig bleiben, um die Rate zahlen zu können. Ansonsten ist die wirtschaftliche Kreditwürdigkeit in Frage gestellt.

4.3.1 Sicherheiten verbessern Kreditwürdigkeit

In der Regel lassen sich die Kreditchancen verbessern, wenn Sicherheiten gestellt werden können. Bei Autokrediten dient zum Beispiel das zu finanzierende Fahrzeug als Sicherheit. Wenn der Kreditnehmer nicht zahlt, kann der Kreditgeber die Sicherheit zu seinen Gunsten nutzen bzw. verwerten und sich dadurch „schadlos“ halten. Dadurch vermindert sich das Kreditrisiko für ihn erheblich. Abgesehen von Autokrediten ist allerdings bei Sofortkrediten die dingliche Absicherung eher unüblich. Steht die wirtschaftliche Kreditwürdigkeit in Zweifel, wird auf Bürgschaften zurückgegriffen. Dann steht ein Dritter mit einwandfreier Bonität als Bürge für die Zahlungsverpflichtungen ein, falls der Kreditnehmer nicht zahlt.

5 Machen Kreditanfragen ohne Schufa Sinn?

Wer ganz dringend Geld benötigt, greift gerne nach jedem Strohalm, der sich bietet, um einen Ausweg aus seiner persönlichen „Finanzkrise“ zu finden. In vielen Fällen ist die eigene Kreditwürdigkeit dabei bereits „angekratzt“. Das zeigt sich zum Beispiel darin, dass schon negative Schufa-Einträge bestehen. Damit ist der Kreditzugang normalerweise versperrt. Einen Ausweg versprechen Kredite ohne oder trotz Schufa, für die es zahlreiche Angebote im Internet gibt. Oft wird dabei auch mit schneller Zusage oder Auszahlung geworben. Allerdings ist bei solchen „Schufa-freien“ Krediten besondere Vorsicht geboten. Denn längst nicht jede Offerte ist seriös. Und teurer als ein normaler Kredit ist diese Finanzierung auch. Daher sollten Kreditanfragen ohne Schufa oder trotz Schufa - wenn überhaupt - nur das letzte Mittel der Wahl sein. Die Erfolgsaussichten sind ohnehin begrenzt.

5.1 Unseriöse Angebote erkennen

Bei unseriösen Angeboten ist oft gar keine Kreditvergabe beabsichtigt. Das Geschäftsmodell besteht vor allem darin, mit hohen Gebühren im Rahmen der Kreditanfrage zu verdienen oder dabei wenig attraktive Finanzprodukte zu vermitteln, die sonst niemand haben will. Deshalb sollten Sie besonders kritisch hinschauen, wenn Sie finanzielle Vorleistungen bei der Kreditanfrage oder der Antragstellung erbringen müssen, ohne dass die Kreditusage gesichert ist. Das gilt auch bei Angeboten, bei denen Sie zusätzliche Finanzprodukte erwerben sollen, um den Kredit zu erhalten, auch wenn diese mit der eigentlichen Finanzierung in keinem direkten Zusammenhang stehen.

5.2 Was ist der Schweizer Kredit?

Einige Schufa-freie Kreditangebote werden als „Schweizer Kredite“ bezeichnet. Sie sind de facto ausschließlich über Kreditvermittler erhältlich. Solche Schweizer Kredite können durchaus seriös sein. Dahinter stehen in vielen Fällen Schweizer Banken, die sich auf dieses besondere Kreditgeschäft spezialisiert haben. Da die Institute normalerweise keine Vertragspartner der Schufa sind, findet bei der Kreditanfrage logischerweise auch keine Schufa-Abfrage statt. Allerdings verzichten solche Anbieter nicht auf die Bonitätsprüfung. Nicht selten werden dabei sogar strengere Kriterien angewandt als bei Krediten mit Schufa, um das Risiko zu begrenzen. Da Kreditinteressenten mit negativer Schufa in der Regel auch über eine schlechte Bonität verfügen, stehen die Chancen nicht besonders gut, einen solchen Schweizer Kredit zu bekommen. Zumindest muss mit erheblichen Risikoaufschlägen bei den Zinsen gerechnet werden.

5.3 Mini-Kredite oft weniger Schufa-kritisch

Bessere Aussichten bestehen bei Mini- oder Kleinkrediten mit wenigen Wochen Laufzeit. Hier wird zwar standardmäßig eine Schufa-Abfrage durchgeführt. Die Anforderungen sind aber weniger streng als bei normalen Banken. Wenn die Schufa-Auskunft Negativ-Merkmale aufweist, die nicht so schwer ins Gewicht fallen, ist die Kreditvergabe trotzdem möglich. Das galt natürlich nicht bei eingetragenen eidesstattlichen Versicherungen oder einer laufenden Privatinsolvenz. Solche Kredite bieten allerdings nur eine höchst kurzfristige Lösung und große Beträge sind auch nicht möglich. Die Kredite eignen sich nur als vorübergehende finanzielle Überbrückung, nicht als Ausweg aus einem Schuldenproblem. Die Zinsen für Minikredite bewegen sich in der Größenordnung von Dispo-Krediten, zum Teil auch darunter. Teurer als ein normaler Ratenkredit sind sie auf jeden Fall, was allerdings bei der kurzen Laufzeit nicht so sehr ins Gewicht fällt.

6 Bekomme ich den Kredit überhaupt?

Aus den vorhergehenden Abschnitten ist bereits deutlich geworden, dass die Kreditwürdigkeit durch viele Faktoren beeinflusst wird. Selbst wenn Ihre Schufa einwandfrei ist, kann es sein, dass Ihr Kreditwunsch abgelehnt wird, weil eine der sonstigen Voraussetzungen nicht stimmt. Umgekehrt muss nicht jeder negative Schufa-Eintrag unweigerlich zur Kreditablehnung führen.

6.1 Bürge oder zweiter Vertragspartner

Wenn persönliche Kreditwürdigkeit gegeben ist, aber Zweifel an Ihrer wirtschaftlichen Kreditwürdigkeit bestehen, kann Ihnen ein Bürge mit einwandfreier Bonität unter Umständen

dabei helfen, dass Ihr Kreditwunsch trotzdem Wirklichkeit wird. Oft reicht es auch, wenn eine zweite Person – zum Beispiel Ihr Ehepartner – den Kredit mit beantragt, weil dann die Bonität in der Gesamtbetrachtung zählt. Dadurch können sich Ihre Kreditaussichten schon nachhaltig verbessern. In der Regel erhalten Sie dann auch günstigere Konditionen.

6.2 Mehrere Versuche starten

Ist Ihr Kreditwunsch von einer Bank abgelehnt worden, heißt das nicht, dass Sie woanders keine Chancen haben. Denn jedes Institut verfolgt seine eigene Geschäftspolitik und die Maßstäbe, die an die Kreditwürdigkeit angelegt werden, sind zwar überall ähnlich, aber nicht gleich. Ob Sie überhaupt einen Kredit bekommen, können Sie relativ einfach feststellen, indem Sie Kreditanfragen bei mehreren Anbietern stellen. Das empfiehlt sich schon allein wegen des Konditionenvergleichs.

Wenn Sie nirgendwo eine Zusage erhalten, empfiehlt es sich allerdings, nach einer anderen Lösung zu suchen. Der Kredit mit Sofortauszahlung oder Sofortzusage ist Ihnen dann offensichtlich versperrt. Von konkreten Kreditanträgen bei mehreren Banken gleichzeitig sollten Sie Abstand nehmen. Denn im Unterschied zur reinen Kredit- oder Konditionenanfrage ist ein solcher Vorgang Schufa-relevant. Sie verschlechtern damit ggf. Ihr Schufa-Scoring und damit auch Ihre künftigen Aussichten, einen Kredit zu erhalten.

7 Fazit

Ein Kredit mit Sofortauszahlung oder Sofortzusage bietet Ihnen einen schnellen und bequemen Ausweg in einer akuten Finanzklemme. Damit sind aber Ihre Finanzprobleme nicht automatisch gelöst. Wenn bereits mehrere Kredite bestehen, die Sie finanziell übermäßig belasten, ist es nur eine Frage der Zeit, bis sich erneut ein Finanzloch auftut. Sie stehen dann erneut vor der Herausforderung, eine schnelle Lösung zu finden – allerdings unter dann noch ungünstigeren Rahmenbedingungen.

Daher sollte auch ein Sofortkredit immer gut überlegt sein. Er eignet sich als ad hoc-Maßnahme zur kurzfristigen finanziellen Überbrückung, weniger als Lösung für ein Schuldenproblem. Hier hilft Ihnen eher die Umschuldung weiter. Dabei werden mehrere bestehende Kredite durch einen neuen Kredit abgelöst, dessen Raten Ihre finanzielle Leistungsfähigkeit nicht übersteigen. Dieser Kredit kann, muss aber nicht ein Kredit mit Sofortauszahlung oder -zusage sein.